

Reinigungsanleitung

Anleitung zur Reinigung eines Schwimmbeckens oder Pools aus Edelstahl rostfrei

Um den Wert eines Schwimmbeckens oder Pools aus Edelstahl zu erhalten ist eine regelmäßige Reinigung der gesamten Oberfläche notwendig. Bei Freibecken wird dies einmal im Jahr nach der Überwinterung gemacht. Bei Hallenbecken nach dem Wasserwechsel aber mindestens alle 3 Jahre.

Bei dieser Reinigung ist besonders auf Einströmkanäle, Scheinwerfertöpfe oder andere Einbauten zu achten. An diesen Stellen kann es auch bei richtigen Wasserwerten und trotz vorheriger Körperreinigung zu Korrosion kommen, da diese Stellen nicht immer umspült werden und es zu einer Chloranhaftung kommt. Diese Teile müssen demontiert und frei gelegt werden.

Nach der Demontage wird die gesamte Oberfläche von unten nach oben mit dem Reiniger eingesprüht oder mit einer Rolle flächig aufgetragen. Nach ca. 30 Minuten kann man an einer verschmutzten Stelle prüfen, ob sich die Verschmutzung schon lösen lässt. Bei Rostspuren kann man sehen, wie sich diese im Reiniger lösen. Bei Ölen und Fetten sollte man vor dem Abwaschen mit dem blauen Schwamm darüberwischen. Wenn sich Rostspuren nicht vollständig im Reiniger lösen, kann man auch hier mit dem blauen Schwamm mit der weißen Seite nachhelfen. Den blauen Schwamm kann man auf jeder Oberfläche verwenden. Auch im Sichtbereich, da er nicht scheuert. Wenn man ein anderes Vlies oder Hilfsmittel verwendet wie z.B. ein grünes oder rotes Vlies, kann die Oberfläche zerkratzt werden. Abrasive Hilfsmittel kann man nur im Bodenkanal und in der Überlaufrinne verwenden.

Wenn sich alle Verunreinigungen gelöst haben wird die gesamte Oberfläche von oben nach unten abgewaschen. Hier werden kaltes Wasser und ein Hochdruckgerät mit mind. 120 bar verwendet. Man beginnt an der Stelle, die am weitesten vom Abfluss entfernt ist.

Nach der Reinigung wird an der tiefsten Stelle im Becken oder in einer Lacke, die sich am Boden gebildet hat, der pH-Wert gemessen. Ist der pH-Wert an diesen Stellen kleiner als 6, muss das Becken noch einmal gespült werden.

Nach der Reinigung sollte man das Becken sofort befüllen, damit keine Reinigerreste am Boden eintrocknen.

Sobald man mit dem Reiniger hantiert, ist die persönliche Schutzausrüstung zu tragen. Beim Auftragen des Reinigers ist auch auf die Umgebung zu achten. Der Reiniger enthält Säure und greift die meisten Steine und Fliesen an. Um Schäden an der Umgebung zu vermeiden, sollte die Fläche um das Becken vor der Reinigung mit Wasser genässt werden

